

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 197.

Montag den 24. August

1857.

Diejenigen Abonnenten, welche das Tagblatt abholen lassen, werden ersucht, dasselbe von Morgens 7 bis 11 Uhr in Empfang zu nehmen.

Die Expedition des Tagblatts.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 25. d. M., Morgens 9 Uhr anfangend, sollen die zum Nachlasse des dahier verstorbenen Herrn Architecten Valentin Kilm aus Bonn gehörigen Mobilien, in Hausgeräthen, Bettwerk, Kleidern, Zeichen- und Maler-Geräthschaften und Utensilien und architectonischen Büchern, worunter besonders von Sandrart's Academie der Bau-, Bildhauer- und Malerkunst in 8 Foliobänden, Friedrichstraße No. 1, im Locale des Alterthumsvereins zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, den 21. August 1857.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

5235

## Notizen.

Heute Montag den 24. August Vormittags 11 Uhr: Obstersteigerung auf dem Grundstück der deutschkatholischen Gemeinde in der Mauergasse. (S. Tagblatt No. 196.)

## Taunus-Eisenbahn.

Im Interesse der Regelmäßigkeit des Betriebs wird das die Taunus-Eisenbahn benutzen wollende Publikum darauf aufmerksam gemacht, daß die Ausgabe der Fahrkarten in der Regel 5 Minuten vor der durch die Fahrordnung bestimmten Abfahrtszeit der Züge geschlossen und daß das Reisegepäck spätestens  $\frac{1}{4}$  Stunde vor dieser Abfahrtszeit der Züge, unter Vorzeigung der gelösten Personalfahrkarte, der Gepäckerpedition übergeben sein muß, wenn es zur Beförderung zugelassen werden soll.

Frankfurt a. M., den 20. August 1857.

In Auftrag des Verwaltungsrathes der Taunus-Eisenbahn-Gesellschaft:  
397 Der Director: **Wernher.**

Wer an **Henriette Rupp** noch eine offene Forderung hat, möge sie bei der Expedition d. Bl. eingeben.

5255

Der Vormund.

Insectenpulver: Tinctur à Fl. 5 Egr. Zu haben bei  
99 **A. Flocker.**

## Rassauischer Kunstverein.

Da nunmehr eine große Anzahl von Delgemälden in unserer permanenten Ausstellung eingetroffen ist, so bleibt das Ausstellungslocal von Montag den 22. Juni an täglich von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 5 Uhr geöffnet.

**Eintrittspreis 6 Kreuzer à Person.**

Die Mitglieder des Vereins haben freien Eintritt.

261

Das soeben neu erschienene

### Staats- & Adreßhandbuch des Herzogthums Nassau für 1857

ist vorrätzig in der

**L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung.**

## Güter-Expedition.

Die unterzeichnete **concessionirte Güter-Expedition** übernimmt den **Verandt von allen Arten Reiseeffecten und sonstige Güter**, bis zu den kleinsten **Collis unter Garantie** nach allen Richtungen zu den **billigsten Preisen und kürzester Frist.**

**C. Leyendecker & Comp.,**

269

große Burgstraße 12.

## P. H. HOFMANN'sche Kunstfärberei,

Michelsberg No. 4,

werden alle Seiden- und Wollenstoffe gewaschen, gepreßt und wie neu appretirt.

5150

## Ruhrkohlen.

Ganz vorzügliche **Osenkohlen** können wieder direkt vom Schiff bezogen werden.

5095

**Aug. Dorst.**



Ein in der **Walbacherstraße** gelegenes, sich gut rentirendes **Wohnhaus** nebst Hintergebäuden, Hofraum und Garten, ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft Langgasse No. 15.

4960

Eine kleine **Kelter** ist zu verkaufen Röderstraße No. 23.

5256

Einem verehrten Publikum, insbesondere den Herrn **Schuhmacher-Meistern** widme ich hierdurch die ergebenste Anzeige, daß ich auf hiesigem Platze

## **eine Lederhandlung**

im **Großen**, sowie auch im **Ausschnitt**, errichtet habe.

Ich werde mich bestreben, durch **gute Waaren**, **reelle** Bedienung und möglichst **billige** Preise mir das Zutrauen meiner Abnehmer zu erwerben und bitte um recht zahlreichen Zuspruch.

Wiesbaden, den 20. August 1857.

**E. Guthmann,**

Markt No. 10 im Hause des Herrn G. Bogler in der Waage.

## **Das Gaslicht ohne Gas-Anlage,**

welches sich Jedermann ohne große Kosten verschaffen kann.

**Neuestes und schönstes Beleuchtungs-Material**

## **Gazogène.**

- 1) Das Gazogène brennt **als Gas** mit Gasbrenner von 4, 5 und 7 Gasflammen in Gazogènelampen ohne Geruch, Ruß und Rauch;
- 2) ist wasserhell, ohne Geruch und fleckt nicht;
- 3) brennt mit dem schönsten, weißesten und ruhigsten Lichte, welches die Augen nicht angreift, und ist
- 4) im Verhältniß der Lichtstärke besonders billig.

**Gazogène-Fabrik von**

**Franz Jos. Daniels**

5257

in **Cöln.**

## **Champagner-Schoppen-Flaschen**

werden zu kaufen gesucht. Von wem, sagt die Exped. d. Bl.

5113

**Herrnkleider** werden gereinigt ohne daß die Stoffe Schaden leiden, noch Geruch annehmen; auch werden dieselben gestickt bei

4265

**Ad. Jung**, Herrnmühlweg No. 2.

**Michelsberg 4** ist ein Küchenschrank mit Glashüren zu verkaufen. 5248

0212

# Cursaal zu Wiesbaden.

5258

## REUNIONSSAAL.

Dienstag den 1. September Abends 8 Uhr

# Grosses Concert,

gegeben von

# ANGELINA & LUCY RAFTER

*vom Drury-Lane Theater in London.*

### Eintrittspreis 2 fl.

Billete zum Subscriptionspreis à 1 fl. 30 kr. sind zu haben bei Mad. Sanzio im Cursaal, bei den Fräul. Rafter's, Marktplatz No. 10, und in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung.

Bei **Franz Duncker** in Berlin ist erschienen und in der **Hof-Kunst- und Buchhandlung von Wilhelm Roth** in Wiesbaden vorrätzig:

**Lewes, G. H., Goethe's Leben und Schriften,**  
übersetzt von Dr. J. Frese.

Classiker-Ausgabe. 1. bis 3. Lieferung.

Preis jeder Lieferung 15 fr.

Es wird regelmäßig jeden Monat ein Heft ausgegeben und das Ganze in 12 — 15 Lieferungen vollständig sein. 352

Auf dem Comptoir des Unterzeichneten werden alle Arten **Staatspapiere** und **Anlehensloose** umgesetzt, und deren verfallenen Zinsabschnitte und Gewinnste zu den Tagescoursen eingelöst.

**Raphael Herz Sohn,**

Launusstraße No. 30.

5259

## Ausgezeichnete Frühkartoffeln

per Kumpf 12 fr. bei

5260

**Jacob Seyberth.**

Soeben ist erschienen und in der  
**L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung**  
vorräthig:

## Humoristisch - satyrischer Volkskalender des Figaro für 1858.

Preis 36 Kreuzer.

Im Verlage von **A. E. Hickethier** in Mainz sind erschienen und  
in Wiesbaden bei **Eduard Wagner**, Musikalienhandlung, Taunus-  
straße No. 25, vorräthig:

**Clementi**, 6 Sonatinen, op. 36, Preis 36 fr. — 3 Sonaten, op. 38,  
27 fr. — **Lefébure-Wely**, les Cloches du Monastère, op. 54,  
18 fr. — l'heure de la Prière, 18 fr. — **Lux, Fr.**, Improvisationen  
über beliebte Opernmotive, No. 1, Figaro, 24 fr., No. 2, ditto, 30 fr.  
**Staab, J.**, Potpourri über bel. Opernmelodien, No. 1, Zigeunerin,  
24 fr., No. 2, Martha, 24 fr. 5072

## Die Traubencur

5261

beginnt dahier am 1. September. \*)

**Wasser-, Molken- und Traubencuranstalt Gleisweiler.**

Dr. med. **L. Schneider.**

\*) Siehe: „Die Molken- und Traubencur zu Bad Gleisweiler.“ Von Dr. med.  
**L. Schneider.** Gottschick'sche Buchhandlung zu Neustadt a. d. Saardt. —  
Preis 12 fr.

## Herbstmäntel mit Capuchons

sowie **Wintermäntel** in den neuesten  
Facons, sind in schöner Auswahl und billigen  
Preisen zu haben bei

5262 **Bernh. Jonas**, Langgasse No. 35.

Von heute an vorzügliches **März-Lagerbier**  
per Glas 5 fr. in der Bierbrauerei zur **Stadt**  
**Frankfurt**, sowie im Gasthaus zur **weissen**  
**Taube.**

5263

**Kögler.**

Durch den Tod des Gärtners **Hinkel** bin ich gesonnen, 1 Morgen  
**Garten**, auf der Salz liegend, anderweit zu verpachten. Nähere Aus-  
kunft ertheilt **C. Christmann.** 5186

# Ruhrer Steinkohlen

von vorzüglicher Qualität sind wieder direkt vom Schiff zu beziehen bei

5264

**Günther Klein.**

## Große Ziehung der Lütticher Loose

am 31. August a. c.

Hauptpreis Frs. 80,000. — Niedrigste Preise Frs. 100.

Original-Loose coursmäßig und zu dieser Ziehung à 1 fl. 45 fr. das Stück bei

5112

**Hermann Strauss,**  
Sonnenberger Thor No. 6.

## Neue Erbsen und Linsen

haben erhalten und werden preiswürdig abgegeben.

5154

**S. Herzheimer,**

End der Kirchgasse und des Michelsbergs.

## Hammelfleisch erster Qualität

per Pfund 14 fr. ist zu haben bei

5208

**Mezger Weidmann,**  
Michelsberg No. 20.

## In den schönsten Lagen



sind mehrere Landhäuser, sowie Häuser in der Stadt unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch

**H. Barth,** Commissionär. 5073

Der Unterzeichnete ertheilt jetzt als Privat-Lehrer **französischen und englischen Unterricht.**

5177

**M. Messent,** Kirchgasse No. 12.

Neugasse No. 17 ist eine Grube **Dung** zu verkaufen.

5114

## Verloren

Mittwoch den 19. d. M. Nachmittags 5 Uhr wurde am Kurssaal von einem Droschkenkutscher eine silberne **Taschenuhr** verloren. Der Finder wird ersucht, dieselbe gegen eine Belohnung von **5 fl.** in dem **Erped.** d. Bl. abzugeben.

5212

## Stellen = Gesuche.

Ein Frauenzimmer aus gebildeter Familie, das Kenntnisse in Musik, in englischer und französischer Sprache besitzt, auch Unterricht darin ertheilen kann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Näheres Schwalbacherstraße No. 10.

Es wird ein ordentliches Mädchen, das Hausarbeit und mit Vieh umzugehen versteht, gesucht und kann sogleich eintreten. Näheres in der Exped. d. Bl.

In den Laden eines Specereiwaaren = Geschäftes wird ein Mädchen, das gute Zeugnisse beibringen kann, gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl.

Ein braver Junge kann bei einem hiesigen Küfermeister in die Lehre treten. Näheres in der Exped. d. Bl.

Ein zuverlässiger, gewandter Hausknecht kann sofort eine gute Jahres-Stelle in einem Gasthose erhalten. Offerten nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

Ein junger Mann, welcher gegenwärtig in einem großen Colonialwaaren- und Specereigeschäft conditionirt, gut englisch spricht und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf den 1. October eine Stelle, am liebsten als Reisender. Offerten bittet man gefälligst in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Un jeune homme qui parle bien le français, l'anglais et l'allemand cherche une condition. S'adressant pour les renseignements &c. chez Mr. **W. Hack**, Webergasse, Wiesbaden.

Ein Mädchen, welches die Haus- und Küchenarbeit versteht, waschen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Rheinstraße No. 3 drei Stiegen hoch.

Es wird auf Michaeli ein gefeshtes Mädchen gesucht, das kochen kann, auch sonstige Hausarbeit gut versteht und Liebe zu Kindern hat. Näheres in der Exped. d. Bl.

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen versteht, sowie waschen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat und mit auf Reisen geht, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Metzgergasse No. 32.

**4000 fl.** Vormundschaftsgelder sind gegen gerichtliche Sicherheit auszuliehen durch

Procurator **Cramer** in Wiesbaden.

## Geborne, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren. Am 22. Juli, dem h. B. u. Gerichtsvollzieher Gottfried Groß ein Sohn, N. Johann Philipp. — Am 30. Juli, dem Ministerial-Kanzlisten August Wilhelm Schefel eine Tochter, N. Emma Elisabeth Eleonore. — Am 30. Juli, dem h. B. u. Kaufmann Seligmann Herrheimer ein Sohn, N. Julius. — Am 30. Juli, dem h. B. u. Müller Johann Baptist Wagemann eine Tochter, N. Julie Karoline Katharine. — Am 3. August, dem h. Briefträger Karl Krumm, B. zu Hof, Amts Marienberg, eine Tochter, N. Henriette Katharine. — Am 3. August, dem Kutscher Jakob Martin, B. zu Remel, ein Sohn, N. Ludwig. — Am 9. August, dem Lüncher Heinrich Hill von Bleidenstadt Zwillingssöhne, N. Matthias Heinrich und Karl Joseph. — Am 10. August, dem h. B. u. Schuhmachermeister Johann Philipp Schäfer eine Tochter, N. Elisabeth Marie.

Proclamirt. Der Kupferschmied Georg Eberhard David, B. zu Oberursel, ehl. Sohn des Kupferschmieds Johann Peter David daselbst, und Marie Elisabeth Auguste Kröck, ehl. hintl. Tochter des h. B. u. Schneidermeisters Johannes Kröck. — Der verw. h. B. u. Buchbindermeister Karl Friedrich August Schellenberg, und Wilhelmine Philippine Lehmann, ehl. led. Tochter des h. B. u. Kaufmanns Johann Friedrich Wilhelm Lehmann.

**Copulirt.** Der h. B. u. Bedell Friedrich Jakob Giegerich, und Marie Sophie Elisabethe Stähler von hier. — Der Bediente Johann Peter Weidenfeller, B. zu Kleinholbach, und Anna Scholz von Freiwaldau in Schlesen. — Der h. B. u. Schuhmachermeister Johann Michael Friedrich Engelmann, und Katharine Geiter von hier. — Der h. B. u. Schuhmachermeister Ludwig Leonhard Kiewewetter, und Johannaette Margarethe Christiane Häuser von hier. — Der Schneidermeister Johann Philipp Donecker, B. zu Holzhausen u. A., und Philippine Wilhelmine Elisabethe Louise Späth dahier.

**Gestorben** Am 14. August, Dr. Antonio Joaquim de Figueiredo e Silva aus Lissabon. — Am 14. August, der h. B. u. Gärtner Friedrich Johann Hirkel, alt 70 J. 8 M. 17 T. — Am 15. August, Emmerich Joseph Anton Friedrich Ludwig Heinrich, des Herzogl. Regierungsraths und Kammerherrn Wilhelm Hermann Freiherrn von Breidbach-Bürresheim, genannt von Niedt, Sohn, alt 23 T. — Am 15. August, Heinrich, der Karoline Kling von Wallau Sohn, alt 1 M. 14 T. — Am 17. August, der Sergeant Wilhelm Sehr von Guckheim, A. Wallmerod, alt 28 J. 2 M. 10 T. — Am 17. August, Susanne Karoline, geb. Wagner, des h. B. u. Steinhauers Philipp Friedrich Schwarz Ehefrau, alt 33 J. 6 M. 8 T. — Am 18. August, Konrad Wilh. Im Ernst Albert, des h. B. u. Tagelöhners Johann Georg Seibel Sohn, alt 8 M. 17 T. — Am 18. August, der Soldat Philipp Christian Gölter von Welterod, A. St. Goarshausen, alt 21 J. 5 M. 20 T. — Am 20. August, Johannaette Elisabethe, geb. Harel, des Schneiders Johann Konrad Christian Seel, B. zu Oberems, A. Idstein, Ehefrau, alt 31 J. 2 M. 1 T. — Am 21. August, Wilhelmine Therese Louise, des Briefträgers Karl Krumm, B. zu Hof, Amts Marienberg, Tochter, alt 1 J. 6 M. 12 T.

## Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

### 4 Pfund Brod.

**Gemischtbrod** (halb Roggen, halb Weismehl). — Bei A. Schmidt 26, Schöll 28 fr. — 3 Pfd. bei May 17, F. Kimmel u. H. Müller 18 fr.

**Schwarzbrod.** Allg. Preis: 15 fr. — Bei Dietrich, Fausel, Heuß, F. u. Ph. Kimmel, Junior, Westenberger, A. u. F. Machenheimer, A. u. H. Müller, Sauereffig, Sengel, Stritter u. Schöll 14 fr.

(Den allgem. Preis von 15 fr. haben bei Schwarzbrod 30 Bäder.)  
**Kornbrod.** Bei Heuß u. H. Müller 13 fr., May u. Wagemann 14 fr.

**Weißbrod.** a) Wasserweck für 1 fr. Allg. Gewicht: 4 Loth. — Bei Jung und Hippacher 3½, Junior, Westenberger, A. u. H. Müller u. Sauereffig 4½, F. Kimmel u. Schöll 5 Loth.

b) Milchbrod für 1 fr. Allg. Gewicht: 3½ Loth. — Bei Finger, Jung, Machenheimer, Marx, Schweisgut, Hilbebrand u. Hippacher 3, F. Kimmel u. Schöll 4 Loth.

### 1 Malter Mehl.

**Extraf. Vorschuß.** Allg. Preis: 18 fl. 8 fr. — Bei Fach, Wagemann 18 fl.

**Feiner Vorschuß.** Allg. Preis: 17 fl. — Bei Baumann 16 fl., Koch, Hahn, Vogler, Seyberth 17 fl. 4 fr.

**Weizenmehl.** Allgem. Preis: 15 fl. — Bei Baumann 14 fl. 56 fr., Hahn, Vogler, Wagemann 16 fl.

**Roggenmehl.** Allg. Preis: 12 fl. 30 fr. — Bei Fach 10 fl., Wagemann 10 fl. 30 fr.

### 1 Pfund Fleisch.

**Ochsenfleisch.** Allgem. Preis: 16 fr.

**Ruhfleisch.** Bei Bär u. Meyer 13 fr.

**Kalbfeisch.** Allg. Preis: 13 fr. — Bei Bücher, Diener, Meyer, Seebold, Schnaas 12 fr.

**Lammfleisch.** Allgem. Preis: 16 fr. — Bei Diener, Hirsch, Scheuermann und Seewald 17 fr.

**Schweinefleisch.** Allg. Preis: 18 fr. — Bei Blumenschein, Bücher, Edingshausen, Hees, G. Käsebiel, Reuder, Schlidt u. Seewald 17 fr.

**Dörrfleisch.** Allg. Preis: 26 fr. — Bei Cron, Diener, D. u. B. Kimmel 28 fr.

**Speck.** Allgem. Preis: 32 fr.

**Nierenfett.** Allgem. Preis: 24 fr.

**Schweineschmalz.** Allg. Preis: 32 fr. — Bei Blumenschein 28, B. Kimmel 30 fr.

**Bratwurst.** Allg. Preis: 24 fr.

**Leber- oder Blutwurst.** Allgem. Preis: 12 fr. — Bei B. Kimmel 14, Cron 16 fr.

### 1 Maas Bier.

**Lagerbier.** — Bei G. Bücher u. Müller 16 fr.